



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Allgemeines

Diese Bedingungen betreffen alle Transaktionen, Verträge und Angebote, sowie die Dienstleistungen und den Verkauf von Produkten, die zwischen dem Studio bzw. der Dienstleisterin und der Kundin/dem Kunden zustande kommen bzw. abgeschlossen werden. Ausnahmen von Transaktionen, die nicht unter die allgemeinen Geschäftsbedingungen fallen, bedürfen einer Abklärung in schriftlicher Form.

2. Dienstleistung

Die Dienstleisterin führt ihre Dienstleistungen nach besten Möglichkeiten und nach dem neuesten Standard der Branche am Kunden aus. Sollten Änderungen des Standards auftreten, wird Die Dienstleisterin der Kundin/dem Kunden noch vor Beginn der Leistung davon in Kenntnis setzen.

3. Terminvereinbarung

Termine werden vom Martina F. verbindlich vergeben. Sollte eine Absage oder ein Verschieben eines bestätigten Termins vonnöten sein, sollte die Kundin/der Kunde dies rechtzeitig und sobald als möglich (jedoch mindestens 2 Werktage vor dem Termin) mitteilen. Sollte der Termin nicht rechtzeitig oder gar nicht abgesagt werden, hat das Studio das Recht, den Verdienstausschlag der Kundin/dem Kunden mit 25,00 EUR in Rechnung zu stellen.

4. Preise

Die Preise für Dienstleistungen und Produkte sind direkt im Studio zu veröffentlichen. Preiserhöhungen müssen mindestens 30 Tage vor Inkrafttreten bekannt gegeben werden. Angebote sind nur in dem veröffentlichten Zeitraum gültig und gelten solange der Vorrat reicht. Der anfallende Rechnungsbetrag muss von der Kundin/dem Kunden direkt im Anschluss nach der Behandlung oder einem Service bzw. direkt beim Kauf eines Produkts beglichen werden. Eine Teilzahlungsvereinbarung ist in Einzelfällen nach Absprache möglich.

5. Persönliche Daten und Privatsphäre

Die Kundin/der Kunde versichert alle persönlichen Daten und Informationen, die relevant für eine professionelle Behandlung der geforderten Dienstleistung sind an das Studio bzw. der Dienstleisterin weiterzugeben. Diese Daten werden möglicherweise in einer Kundenkartei handschriftlich oder elektronisch gespeichert. Das Studio bzw. die Dienstleisterin verpflichtet sich, diese Daten nur für den Zweck der zu erbringenden Dienstleistung unter Berücksichtigung der Datenschutzklauseln einzusetzen. Die gesammelten Daten werden ohne schriftliche Einwilligung des Kunden nicht an Dritte oder außenstehende Personen weitergegeben.

6. Vertraulichkeit

Das Studio bzw. die Geschäftsleitung ist verpflichtet, alle Informationen, die während der Behandlung oder dem Service besprochen wurden, vertraulich zu behandeln. Informationen werden als vertraulich eingestuft, wenn die Kundin/der Kunde dies zum Ausdruck bringt bzw. wenn dies aus dem Inhalt des Dialoges zu folgern ist. Die Vertraulichkeit wird außer Kraft gesetzt, wenn dies von Rechtswegen entschieden wird und das Studio von der Vertraulichkeitsklausel entbunden wird.

7. Haftung

Das Studio bzw. die Geschäftsleitung kann keine Haftung übernehmen, wenn ein Schaden aufgrund unzureichender oder falscher Informationen der Kundin/des Kunden entsteht. Dies bezieht sich vor allen Dingen, aber nicht ausschließlich, auf physische Bedingungen, medizinische oder medikamentöse Voraussetzungen oder Aktivitäten außerhalb des Studios. Das Studio ist für den Verlust oder die Zerstörung persönlicher Gegenstände und Besitztümern der Kundin/des Kunden, welche mit in das Studio gebracht werden, nicht verantwortlich zu machen.

Personen, welche aus dem Vertrauensgrundsatz ausgenommen sind, bedürfen bei Inanspruchnahme einer Dienstleistung von Martina F. zwingend eine Begleitperson.

8. Garantie

Auf den von Martina F. geleisteten Leistungen und auf verkaufte Produkte erhält die Kundin/der Kunde eine Garantie von 14 Tagen. Diese Garantie verfällt wenn:

- die Kundin/der Kunde die Modellage von einem anderen Studio oder Nageldesigner/-in behandeln oder auffüllen lässt.
- die Kundin/der Kunde ohne Gebrauch von Handschuhen mit Chemikalien in Berührung kommt oder mit Chemikalien arbeitet.
- die Kundin/der Kunde die Modellage unsachgemäß entfernt.
- die Kundin/der Kunde andere als die vom Studio oder Nageldesigner/-in empfohlenen Produkte verwendet, um die Modellage zu pflegen.
- die Kundin/der Kunde den Hinweis in Notfällen unverzüglich medizinische Hilfe in Anspruch zu nehmen nicht nachkommt.
- die Kundin/der Kunde die Gebrauchshinweise betreffend der Dienstleistungen und Produkte ignoriert.

9. Beschädigung und Diebstahl

Das Studio hat das Recht für alle von der Kundin/dem Kunden verursachten Schäden eine Wiedergutmachung zu fordern. Ladendiebstähle werden unmittelbar zur Anzeige gebracht.

10. Beschwerden und Reklamationen

Sollte die Kundin/der Kunde eine Beschwerde oder eine Reklamation über den Service oder ein gekauftes Produkt haben, so muss diese schnellstmöglich (spätestens aber fünf Tage nach Erkennen des Reklamationsgrundes) der Geschäftsleitung gemeldet werden. Das Studio muss innerhalb der darauf folgenden fünf Arbeitstagen eine akzeptable Lösung unterbreiten, um die

Reklamation auszuräumen. Ist eine Reklamation berechtigt, muss das Studio die reklamierte Arbeit ohne zusätzliche Zahlung erneut leisten, bzw. das reklamierte Produkt ersetzen. Sollte die Reklamation nicht zur Zufriedenheit des Kunden bereinigt werden, können weitere Maßnahmen von einer Schiedsstelle oder auch gerichtlich entschieden werden.

11.Nail Art

Wenn das Studio Beispiele im Studio veröffentlicht kann es in jedem Fall bezüglich des Designs, der Form und der Wirkung zu Abweichungen kommen - selbst wenn das Design an der Kundin/am Kunden nachgearbeitet wird. Das Resultat kann von der gezeigten Vorlage abweichen. Das Urheberrecht für das Design verbleibt beim Studio. Sollte die Kundin/der Kunde vom erstellten Design Photographien für kommerzielle Zwecke anfertigen lassen, bedarf dies der schriftlichen Einverständniserklärung durch die Geschäftsleitung. Bei Unterlassen kann das Studio angemessene Ansprüche geltend machen.

12.Verhaltensweisen

Die Kundin/der Kunde verpflichtet sich während seines Besuchs im Studio eine angemessene Verhaltensweise an den Tag zu legen. Sollte die Kundin/der Kunde selbst nach einer Verwarnung weiterhin nicht angemessen verhalten, hat die Geschäftsleitung das Recht, die Kundin/den Kunden unverzüglich aus dem Studio zu verweisen und gegebenenfalls ein Hausverbot auszusprechen.

13.Gerichtsstand

Für die gerichtliche Klärung von Unstimmigkeiten ist der Ort des Studios der lautende Gerichtsstand. Geltendes Recht ist Ortsansässigkeit zu bestimmen.